

Packeis überzeugt mit schnörkellosem Rock

Konzert Kreuznacher Rockgruppe präsentiert selbst komponierte Lieder

Von unserem Mitarbeiter
Kai Sieben

■ **Bad Kreuznach.** Explosiver Rock, schnörkellos, hart und mit Tiefgang: Das ist Packeis. Eine Bad Kreuznacher Rockgruppe, die aus vier Jungs besteht, die sich gesucht und 2009 gefunden hatten. In der Szenekneipe Dudelsack legten die Rocker so richtig los, und das Publikum ging so richtig mit. „Ich komme mir vor, als wäre ich 18!“ Diesen Spruch hörte man mehr als einmal an diesem Abend.

Songs sind mitten aus dem Leben gegriffen

Packeis spielte überwiegend Songs aus der CD „Collision Guaranteed“ vom vergangenen Jahr. Da-

rin verarbeiten die vier Jungs oft genug das Leben selbst, das die besten Geschichten schreibt. Wer kennt nicht das Gefühl, morgens im Bett zu liegen, an die Decke zu starren und sich zu fragen: „Gehe ich gerade ins Bett, oder stehe ich gerade auf?“ In dem Song „Hangover“ wird diese Situation, wenn die letzten Stunden nur ein großes schwarzes unbekanntes Loch darstellen, in epischer Breite beschrieben.

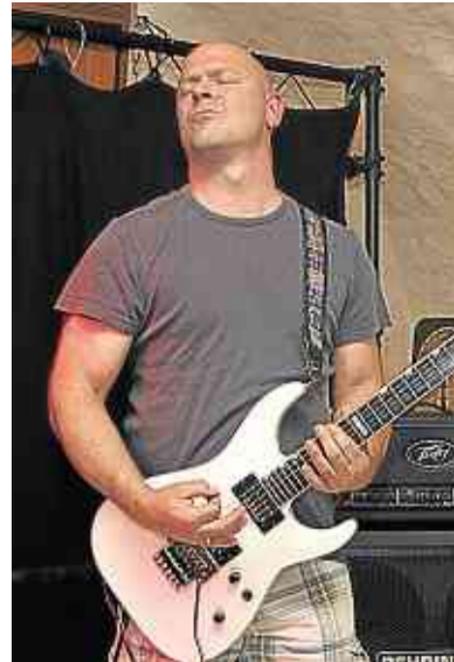
An diesen Abend waren die durchweg selbst komponierten Lieder nicht nur musikalisch, sondern auch inhaltlich für den Rockfan nachvollziehbar. Martin Kühl (Gitarre), Matthias Esswein (Gesang), Peter Mathes (Bass) und Dominik Butnaru (Drums) gaben dem

Publikum im Dudelsack so richtig was auf die Ohren.

Funke springt über: Fans singen begeistert mit

Das Event, das nicht Teil des „Monkey Jump Festivals“ war, begann mit dem Song „Who cares?“, wurde mit „Nightmare on my street“ lauter und spätestens bei „Once in a lifetime“ am Ende der Session sangen die Fans den Refrain begeistert mit.

Man merkte an diesem Abend schnell, dass auch technisch einiges geboten wurde. Diese Musik hat Hand und Fuß, sie ist einfach nur geiler Rock mit amerikanischen Grunge- und englischen Desert- und Stoner-Rock-Einflüssen sowie jamartigen Abschnitten.



Mit der Band Packeis ging im Dudelsack ein neuer Stern am Kreuznacher Rockhimmel auf.
Foto: Kai Sieben